

*30 Jahre Stiftungsland!
Natur schützen – Vielfalt erleben*

Medien-Information



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

28. Juli 2008

**Ostseestrand und „Wilde Weide“
Extratour der Stiftung Naturschutz im Weißenhäuser Brök**

Unter dem Motto „Extratouren ins Stiftungsland“ lädt die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein am **Freitag 1. August**, zu einer Wanderung ins Naturschutzgebiet Weißenhäuser Brök, Kreis Ostholstein.

Die Brök, eines der größten Dünengebiete der schleswig-holsteinischen Ostseeküste wird seit einem Jahr durch eine Herde zotteliger Highland-Rinder gepflegt. Die Wanderung führt direkt durch ihre „Wilde Weide“, wo sie der unerwünschten Kartoffelrose zu Leibe rücken. So schaffen sie Platz für Trockenheit und Wärme liebende Pflanzen und Tiere. Grabwespen oder Stengellose Kratzdistel, Kleine Wiesenraute und Sandstrohlumen haben es nun leichter. Sie stehen stellvertretend für 42 Rote-Listen-Arten, die dieses Gebiet zu einem Highlight für Botaniker machen.

Die Naturschutzmaßnahmen sind Teil des von der EU kofinanzierten LIFE-Projekts „BaltCoast“. 33 wertvolle Küstenlebensräume von Schweden über Deutschland bis nach Estland werden unter Trägerschaft der Stiftung verbessert. Alle Gebiete gehören zum europaweiten Netzwerk von Schutzgebieten mit dem Namen „Natura 2000“ – dem europäischen Biotopverbund aus Flora-Fauna-Habitat-Gebieten (FFH) und Arealen der Vogelschutz-Richtlinie.

Die Extratour beginnt um 15 Uhr, Treffpunkt ist der Wohnmobilparkplatz an der Kreisstraße 48 in Weißenhäuser Strand. Die Teilnahme ist kostenlos.

Nähere Informationen unter Tel. 0431 210 90 90 oder www.stiftungsland.de.

Verantwortlich für diesen Presstext:

Nicola Brockmüller, Hendrikje Wiebe, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel.: 0431/210 90-20 /-21,
info@sn-sh.de, www.stiftungsland.de



EINE NATUR • EINE WELT • UNSERE ZUKUNFT
UN-Naturschutzkonferenz Bonn 2008

Die Veranstaltung ist Teil der Kampagne